

JAHRESBERICHT 2019/20

Bergbahnen Disentis AG

WWW.DISENTIS.FUN





WWW.DISENTIS.FUN

INDEX

Einladung zur 51. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre	4 - 5
Jahresbericht des Verwaltungsrates	6 - 8
Erfolgsrechnung	11
Bilanz	12 - 13
Anhang der Jahresrechnung	14 - 15
Anlagewerte	16
Tarife Tickets Disentis	17
Bericht der Revisionsstelle	18

EINLADUNG ZUR 51. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG DER AKTIONÄRE

Freitag, 25. September 2020 um 18.00 Uhr im
Bergrestaurant Caischavedra in Disentis

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Tagesbüros
3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 20.09.2019
4. Abnahme der Berichte des Verwaltungsrates und des Geschäftsführers 2019/20
5. Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2019/20
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzverlusts
7. Entlastung der Verwaltungsorgane
8. Wahl des Verwaltungsrates
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Varia

Anträge des Verwaltungsrates

› zu Traktandum 4:

Genehmigung des
Geschäftsberichtes 2019/20

› zu Traktandum 5:

Kenntnisnahme des Berichtes der
Revisionsstelle und Genehmigung
der Jahresrechnung 2019/20
abgeschlossen per 30. Juni 2020

› zu Traktandum 6:

Vortrag des Bilanzverlustes auf
neue Rechnung.

› zu Traktandum 7:

Entlastung der Mitglieder des
Verwaltungsrates und der
Geschäftsleitung

› **zu Traktandum 8:**

Wahl des Verwaltungsrats:

- › Dr. Vincent Augustin
- › Francestg Cajacob
- › Paul Christen
- › Martin Kreiliger
- › Marcus Weber

Vorgesehen ist, dass der Verwaltungsrat sich danach wie folgt konstituiert:

- › **Präsident**
Marcus Weber
- › **Vizepräsident**
Dr. Vincent Augustin
- › **Mitglieder**
Paul Christen, Martin Kreiliger und Francestg Cajacob

› **zu Traktandum 9:**

Als Revisionsstelle wird die Controva AG, Zürich vorgeschlagen

Die Jahresrechnung für den Zeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020 und das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 20. September 2019 liegen im Büro der Verwaltung in Disentis zur Einsicht auf.

Seitens der Aktionäre sind keine Anträge auf Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangt worden.

Aktionäre müssen zum Bezug der Zutritts- und Stimmkarte im Aktienregister eingetragen sein und haben sich auszuweisen oder eine entsprechende Vollmacht des Namensaktionärs vorzuweisen.

Es werden vor der Generalversammlung keine Zutrittskarten zugestellt.

Disentis, 21. August 2020
Der Verwaltungsrat

JAHRESBERICHT DES VERWALTUNGSRATES AN DIE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Aktionärinnen
Sehr geehrte Aktionäre

Vor einigen Wochen ist mir der Jahresbericht unserer Unternehmung 2015/16 in die Hände gefallen. Darin musste ich Sie über einen der schlechtesten Winter in der Geschichte unseres Unternehmens informieren. Dies in meinem ersten Jahr als Verwaltungsratspräsident. Ursache war damals der fehlende Schnee über Weihnachten und das allgemein schlechte Wetter. Der Umsatzverlust betrug in jenem Geschäftsjahr rund CHF 1 Mio. Es war auch die Zeit, als trotz bereits damals erfolgter Investitionen von mehr als CHF 2 Mio. durch unser Unternehmen die Zukunft von Disentis als Ferienort immer noch in Frage gestellt wurde.

Wieso dieser Rückblick, da alle, die mich kennen, wissen, dass ich eher in die Zukunft blicke. Grund ist sicherlich, dass wir als Tourismusunternehmen immer wieder vor grosse, unerwartete Herausforderungen gestellt werden. In diesem Jahr, welches sicherlich fast alle Rekorde gebrochen

hätte, wurden wir am 13. März brutal aus der Wintersaison gerissen. Von einem Tag auf den anderen, totaler Stillstand. Somit kein Frühlingsskifahren, keine Ostern, sondern nichts als gähnende Leere und frustrierte Skifahrer. Viele von Ihnen mussten in die Kurzarbeit und hatten zwar Zeit für andere Aktivitäten, jedoch immer mit etwas Angst, den Job doch noch zu verlieren. Covid-19 haben wir gemeistert. Zwar auch mit Mühe und einem gewissen Lernprozess, aber doch so, dass wir den Verlust in Grenzen halten konnten.

Nun aber zurück zum Betrieb und nicht zum Betriebsstillstand. Unser Unternehmen hat dank der definitiven Fertigstellung des Catrina Resorts einen gewaltigen Sprung nach vorne gemacht. Nicht nur sind wir von einer Bergbahn zu einem Tourismusunternehmen gewachsen, sondern haben auch gewaltige Investitionen und Anstrengungen unternommen, die Region europaweit bekannt zu machen. Zusammen mit unseren Partnern der Skiarena können wir mehr als 27 Anlagen und 180 km Pisten anbieten. Somit auch ganz herzlichen Dank nach Andermatt.

Unser Unternehmen muss jedoch nicht nur im Winter aktiv sein, sondern auch im Sommer. Ein Resort mit über 800 Betten braucht eine Auslastung, welche sich nicht nur auf die paar Wochen im Winter beschränkt, sondern welche über das ganze Jahr frequentiert wird. Um den Sommer noch attraktiver zu machen, bauen wir laufend unser Angebot im Bereich Bike aus. Dieser Trendsport hat mit dem Covid-19 Virus nochmals einen

gewaltigen Sprung nach vorne gemacht. Derzeit sind wir durch die Zusammenarbeit mit dem RS Bike Team daran, das Gebiet sowohl für den Strassenbiker wie auch für den Mountainbiker auszubauen. Grosses Gewicht legen wir dabei auf die Trennung von Wanderer und Biker.

2020 wollten wir eigentlich mit dem Bau des Parkhauses sowie des Flowtrails weitere Schritte in Richtung Fertigstellung machen. Leider haben sich jedoch beide Vorhaben durch die fehlende Bereitschaft der Gemeinde und der kantonalen Behörden, auch während Covid-19 tätig zu sein, verzögert. Persönlich bin ich insbesondere vom Gemeindepräsidenten Disentis mehr als enttäuscht. In den letzten Jahren hat sich leider das Verhältnis zwischen unserem Unternehmen und dem derzeitigen Gemeindevorstand verschlechtert. Diesem ist nach unserer Meinung nicht bewusst, was es ohne die Investitionen der Bergbahnen und des Resorts für die Region bedeutet hätte. Insbesondere beschäftigen wir nicht nur fast 200 Mitarbeiter, sondern haben auch ein jährliches Einkaufsvolumen bei den lokalen Betrieben von über CHF 1 Mio. sowie durch die Investitionen bei den lokalen Bau- und Handwerksbetrieben weitere CHF 2 Mio. Auftragsvolumen. Für uns nicht nachvollziehbar war die vollständige Absenz der Behörden während des Lockdowns, andere mir bekannte Gemeinden haben aktiv ihre Hilfe und Unterstützung angeboten und die Bevölkerung und Unternehmen laufend orientiert. Ebenfalls war die Tatsache, dass wir, ohne jegliche Unterstützung, den Betrieb bereits ab 9. Juni, gratis für die Bevölkerung

aufgenommen haben, denselben kein Wort der Anerkennung oder Wertschätzung wert. Die Übernahme der Aktivitäten des SDT Vereins im Rahmen der Gründung der Sedrun Disentis Tourismus AG durch die Gemeinden, ohne Rücksprache und ohne genaue Klärung der rechtlichen Basis, stellt für uns eine weitere, sehr negative Provokation derselben dar und ist im Grundsatz nur damit zu begründen, dass die Mittel vermehrt nicht mehr für den Tourismus sondern für den Unterhalt der beiden defizitären Gemeindebetriebe Bogn Sedrun und das Sportzentrum Verwendung finden sollen. Wir glauben kaum, dass sich der Gemeindepräsident von Disentis und der Vizepräsident von Sedrun für die Leitung einer solchen Organisation mit nicht unerheblichem Budget eignen. Ebenfalls mussten wir erfahren, dass diese uns gegenüber wortbrüchig wurden, so dass wir nicht wissen, wem man noch glauben darf. Wenn wir hier so negative Sachverhalte aufzeigen, tun wir dies auch darum, damit dies bezüglich endlich auch durch Sie als Aktionäre und lokal verwurzelte Bürger kritische Fragen gestellt werden. An uns aber auch an ihre gewählten Vertreter.

Zurück zu unserem Unternehmen, welches trotz Covid-19 erfreulicherweise, hier positiv ausgedrückt noch einen Cash Flow von CHF 400.000 ausweisen kann, aber leider nach Abschreibungen wiederum negativ mit einem Verlust von CHF 891.790 abschliesst. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass wir im nächsten Jahr bei normalen Verhältnissen und wenn unser grösster Fan Petrus mitspielt, endlich wieder schwarze Zahlen ausweisen

können. Unser Unternehmen ist übrigens eines der wenigen in der Schweiz, welches bisher auf Defizitzahlungen der öffentlichen Hand verzichten konnte.

Abschliessend hoffen wir, dass 2021 die geplanten Investitionen wie Parkhaus, Flowtrail und auch Catrina Sky realisiert werden können und wir die diesbezüglichen Bewilligungen erhalten. Ebenfalls hoffen wir, dass die lokalen Behörden den wirtschaftlichen Nutzen unseres Unternehmens erkennen und mit uns zusammen die Zukunft bestreiten und nicht als "Bremsklotz" die touristische Entwicklung aus nicht nachvollziehbaren Gründen behindern.

Danken möchte ich an dieser Stelle wie immer unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche mit grossem Einsatz und Motivation im Unternehmen tätig sind. Speziell möchte ich auch meinen Kollegen im Verwaltungsrat danken und hoffe, dass Sie mir als Aktionäre erlauben mit denselben auch das neue Geschäftsjahr anzugehen.

Ihnen liebe Aktionärinnen und Aktionären recht besten Dank für das Vertrauen in unser Unternehmen und bleiben Sie gesund und hoffentlich auch weiterhin unsere Gäste sowohl im Winter wie auch im Sommer.

Mit freundlichen Grüssen

Für den Verwaltungsrat

Marcus Weber

Präsident







ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS AM 30. JUNI ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR

JAHRESBERICHT 2019/20 > 011

(in Schweizer Franken)

	2020	%	2019	%
Betrieblicher Ertrag				
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen				
Verkehr	4'093'916.20		3'200'138.78	
Hotellerie und Gastro	5'671'882.07		3'643'242.83	
Sport-Shop	1'071'893.33		990'146.55	
Total Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	10'837'691.60	101%	7'833'528.16	100%
Übriger Ertrag	132'249.89		108'172.00	
Erlösminderungen	-218'237.79		-88'748.71	
Total Betrieblicher Ertrag	10'751'703.70	100%	7'852'951.45	100%
Direkter Aufwand				
Material- und Warenaufwand	-2'195'773.54		-1'761'568.33	
Total Direkter Aufwand	-2'195'773.54	-20%	-1'761'568.33	-22%
Bruttoergebnis I	8'555'930.16	80%	6'091'383.12	78%
Personalaufwand	-4'798'688.78		-3'719'649.89	
Bruttoergebnis II	3'757'241.38	35%	2'371'733.23	30%
Übriger betrieblicher Aufwand				
Unterhalt, Reparaturen, Leasing	-855'359.72		-529'127.52	
Geschäftsversicherungen	-159'121.46		-130'448.12	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-701'607.53		-406'103.76	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-518'666.31		-451'080.20	
Werbeaufwand	-648'639.44		-466'645.65	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-19'628.29		-8'699.14	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-2'903'022.75	-27%	-1'992'104.39	-25%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	854'218.63	8%	379'628.84	5%
Abschreibungen Sachanlagen	-1'537'085.03		-1'027'092.72	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	-682'866.40	-6%	-647'463.88	-8%
Finanzaufwand	-368'032.04		-245'763.09	
Finanzertrag	0.00		227.65	
Betriebsergebnis vor Steuern	-1'050'898.44	-10%	-892'999.32	-11%
Ausserordentlicher Ertrag	231'259.50		153'744.50	
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	-819'638.94	-8%	-739'254.82	-9%
Direkte Steuern	-72'151.00		-53'112.80	
Jahresverlust (EAT)	-891'789.94	-8%	-792'367.62	-10%

BILANZ PER 30. JUNI

(in Schweizer Franken)

AKTIVEN	2020	%	2019	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel				
Kasse	88'097.65		92'338.80	
Bank- und Postbankguthaben	279'592.22		2'915'703.21	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	204'269.78		233'059.57	
Gegenüber Beteiligungen	20'424.16		675'359.00	
Delkredere	-542.85		0.00	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	321'571.26		278'152.55	
Vorräte	1'022'660.38		942'154.74	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	347'783.81		251'201.70	
Total Umlaufvermögen	2'283'856.41	5%	5'387'969.57	13%
Anlagevermögen				
Beteiligungen	35'000		35'000	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen	1'744'640.43		1'170'790.48	
Immobilien Sachanlagen				
Luftseilbahn Caischavedra	4'176'232.40		4'509'959.47	
Luftseilbahn Cuolm da Vi	19'134'044.65		18'300'275.59	
Sessellifte	380'546.96		469'362.83	
Skillifte	1'221'692.46		447'221.54	
Gastronomie	2'357'495.76		2'521'736.34	
Pisten- und Rettungsdienst, Wege	531'626.39		352'154.09	
Sport-Shops inkl. Einrichtungen	256'509.64		268'391.30	
Beschneigung	3'690'741.62		3'176'847.73	
Projektkosten	769'681.19		407'243.59	
Überbauung Vitget	5'053'649.09		3'962'149.47	
Grundstücke	1'192'987.85		1'277'974.85	
Total Anlagevermögen	40'544'848.44	95%	36'899'107.28	87%
Total Aktiven	42'828'704.85	100%	42'287'076.85	100%

PASSIVEN	2020	%	2019	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	759'217.78		856'319.73	
Gegenüber Beteiligungen	0.00		4'110.00	
Gegenüber ARGE Cuolm da Vi	0.00		75'360.00	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Leasingverbindlichkeiten	690'968.71		632'119.88	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	632'667.10		498'328.95	
Dividende	4'770.15		4'770.15	
Passive Rechnungsabgrenzungen	759'748.57		1'260'830.21	
Kurzfristige Rückstellungen	50'000.00		50'000.00	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	2'897'372.31	7%	3'381'838.92	8%
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	8'980'000.00		7'450'000.00	
Gegenüber Beteiligten und Organen	16'786'090.90		16'398'098.39	
Leasingverbindlichkeit	355'813.38		555'921.34	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	4'560'000.00		4'560'000.00	
Gegenüber Beteiligten und Organen	200'000.00		0.00	
Total Langfristiges Fremdkapital	30'881'904.28	72%	28'964'019.73	68%
Total Fremdkapital	33'779'276.59	79%	32'345'858.65	76%
Eigenkapital				
Aktienkapital	12'500'600.00		12'500'600.00	
Gesetzliche Gewinnreserve	636'000.00		636'000.00	
Freiwillige Gewinnreserven				
Bilanzverlust				
Vortrag vom Vorjahr	-3'195'381.80		-2'403'014.18	
Jahresverlust	-891'789.94		-792'367.62	
	-4'087'171.74	-10%	-3'195'381.80	-8%
Total Eigenkapital	9'049'428.26	21%	9'941'218.20	24%
Total Passiven	42'828'704.85	100%	42'287'076.85	100%

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 30. JUNI 2020

(in Schweizer Franken)

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts, Art. 957 bis 963b) erstellt. Das Schweizer Rechnungslegungsrecht sieht im Grundsatz die Bewertung zum Niederstwertprinzip vor. Es besteht jedoch die Möglichkeit, zu Wiederbeschaffungszwecken oder zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens, zusätzliche Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen vorzunehmen oder nicht mehr begründete Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen nicht aufzulösen. Die Bildung solcher Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen erfolgen still. Wird jedoch das erwirtschaftete Ergebnis durch eine Nettoauflösung solcher Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen wesentlich günstiger dargestellt, so muss der Betrag dieser Nettoauflösung im Anhang offengelegt werden.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind oder wo Wahlmöglichkeiten vorliegen sind nachfolgend beschrieben.

1.1 Warenvorräte

Die Vorräte sind grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst. Liegt der Nettoveräusserungswert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, wird dieser Wert bilanziert.

1.2 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land und Personalhaus, werden entsprechend ihrer erwarteten wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

1.3 Leasinggeschäfte

Leasinggeschäfte werden nach Massgabe der wirtschaftlichen Verfügungsmacht bilanziert. Hierbei werden Leasingverträge als Finanzierungsleasing klassifiziert, wenn im Wesentlichen alle Risiken und Chancen, die mit dem Eigentum des Leasinggegenstandes verbunden sind, auf die Bergbahnen Disentis AG als Leasingnehmerin übertragen werden. Alle anderen Leasinggeschäfte stellen operatives Leasing dar.

Bei einem Finanzierungsleasing wird zu Vertragsbeginn der Wert des Leasinggegenstandes im Sachanlagevermögen aktiviert und in gleicher Höhe als Leasingverbindlichkeit passiviert. Bei einem operativen Leasing werden die Leasingzahlungen bei Fälligkeit direkt erfolgswirksam erfasst.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Die verlangten Angaben sind in der Bilanz und in der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

3. Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

2020: Nicht über 50 Vollzeitstellen
2019: Nicht über 50 Vollzeitstellen

4. Beteiligungen

Firma, Rechtsform und Sitz

Andermatt Sedrun Disentis Marketing AG

2020 Kapitalanteil in %: 35
2019

2020 Stimmanteil in %: 35
2020

5. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

2020: CHF 56'098.-
2019: CHF 18'200.-

6. Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellte Sicherheiten

Die Bergbahnen Disentis AG ist an folgenden ARGE'S beteiligt:

2020
 - ARGE Catrina Resort Disentis in %: 0
 - ARGE Cuolm da Vi Verbindungsbahn in %: 0

2019
 - ARGE Catrina Resort Disentis in %: 20
 - ARGE Cuolm da Vi Verbindungsbahn in %: 20

Die Bergbahnen Disentis AG haftet solidarisch für die gesamten Verbindlichkeiten beider ARGE'S. Per Bilanzstichtag wurden die ARGE'S abgeschlossen und hatten keine Verbindlichkeiten.

7. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Grundstücke (Buchwert)

2020: CHF 1'192'987.-
2019: CHF 1'277'975.-

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

2020: CHF 1'192'987.-
2019: CHF 1'277'975.-

8. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Übrige Posten

2020: CHF 0.-
2019: CHF 0.-

Total Aufwand

2020: CHF 0.-
2019: CHF 0.-

Gewinn aus Verkauf Sachanlagen

2020: CHF 231'260.-
2019: CHF 48'430.-

Catrina Resort

2020: CHF 0.-
2019: CHF 100'877.-

GVG, Kostenbeitrag Brandmeldeanlage

2020: CHF 0.-
2019: CHF 4'438.-

Total Ertrag

2020: CHF 231'260.-
2019: CHF 153'744.-

Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

2020: CHF 231'260.-
2019: CHF 153'744.-

9. Miete Catrina Resort AG

Die Catrina Resort AG hat im Berichtsjahr 2019/20 auf die Miete für das Catrina Resort verzichtet.

ANLAGENWERTE

	Restwert per 30.06.2019	Veränderungen Geschäftsjahr 2019-2020	Abschreibun- gen aktuelles Geschäftsjahr	Restwert per 30.06.2020
Mobile Sachanlagen	1'170'790	977'709	403'860	1'744'640
Immobilie Sachanlagen				
Luftseilbahn Caischavedra	4'509'959	0	333'727	4'176'232
Luftseilbahn Cuolm da Vi	18'300'276	1'173'797	340'028	19'134'045
Sessellifte	469'363	0	88'816	380'547
Skilifte	447'222	792'320	17'849	1'221'692
Gastronomie	2'521'736	41'766	206'007	2'357'496
Pisten, Wege, Mountainbike	352'154	233'169	53'697	531'626
Sport Shop inkl Einrichtungen	268'392	28'051	39'933	256'510
Beschneigung	3'176'848	567'063	53'169	3'690'742
Projekte	367'249	402'432	0	769'681
Vitget Crestas	4'002'143	1'051'506	0	5'053'649
Grundstücke	1'277'975	-84'987	0	1'192'988
TOTAL	36'864'107	5'182'826	1'537'085	40'509'848



TARIFE TICKETS DISENTIS 2020/21

Winter						
	Gültigkeit	Erw.	Senioren M65-F64	Student bis 29	Kinder 6-15	Familie
Tages-/ Mehrtageskarten	½ ab 12.00 h	53.-	43.-	40.-	27.-	130.-
	½ bis 12.00 h	40.-	32.-	30.-	20.-	100.-
	1 Tag	62.-	50.-	46.-	31.-	150.-
	2 Tage	116.-	93.-	86.-	58.-	280.-
Luftseilbahn und Übungslifte	½ ab 12.00 h	39.-	31.-	29.-	20.-	95.-
	½ bis 12.00 h	29.-	23.-	22.-	15.-	73.-
	1 Tag	45.-	37.-	34.-	23.-	110.-
	2 Tage	85.-	68.-	63.-	42.-	204.-
Fussgänger Caischavedra - Cuolm da Vi	Einfach	17.-	14.-	13.-	9.-	-
	Retour	25.-	20.-	19.-	13.-	-
Fussgänger Lai Alv	Retour	33.-	26.-	25.-	17.-	-
Fussgänger Jahresabo	Gäste	400.-	320.-	280.-	200.-	-
	Einheimisch	200.-	160.-	140.-	100.-	-

Sommer				
	Erw.	Senioren M65-F64	Student bis 29	Kinder 6-15
Fussgänger - Tageskarte alle Anlagen	38.-	31.-	27.-	19.-
Fussgänger - Caischavedra oder Cuolm da Vi (Einfach)	21.-	17.-	15.-	11.-
Fussgänger - Familienkarte auf Einzelfahrten und Tageskarte	10%	10%	10%	10%
Rundreisetickets - Caischavedra - Cuolm da Vi, MGB	44.-	36.-	32.-	22.-
Spezialtickets - Tageskarte Bike Disentis	15.-	15.-	15.-	15.-
Spezialtickets - Hunde	kostenlos			
Fussgänger Sommerabo - Gäste	270.-	216.-	189.-	135.-
Fussgänger Sommerabo - Einheimisch	135.-	108.-	95.-	68.-

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Bergbahnen Disentis AG, Disentis/Mustér

Zürich, 14. August 2020

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bergbahnen Disentis AG für das am 30. Juni 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

CONTROVA AG


Marcus Tuor
Dipl. Wirtschaftsprüfer
leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte


Carsten Gerber
Dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung





**Bergbahnen
Disentis AG**

Via Auletta 2
CH-7180 Disentis/Mustér

+41 81 920 30 40
info@catrina.swiss

WWW.DISENTIS.FUN